





# Die letzten Festtage

„Tag der Sünfte“ am Sonnabend. — Der Sonntag war der „Tag der 750-jährigen Geschichte“.

Weißenfels, 7. Juli.

Heute findet das Weißenfelder Heimatfest seinen Abschluß, nachdem der Sonnabend und Sonntag die beiden Hauptfesttage im Rahmen der 750-Jahrfeier der Stadt waren.

Am Sonnabend, dem „Tag der Sünfte“, erlebte die Stadt unangenehm lebhafte Stunden. Der Tag wurde eingeleitet durch den Einzug der Trübungsabteilung des Artillerieregiments Naumburg. Dann rüdten auch die 12. Jüliaren mit ihren blauen Uniformen ein, sodann die Unteroffizierschüler und die 4. Jäger, die ebenfalls in Weißenfels ihre Garnison hatten, dann kam auch eine Abteilung Feldgrauer Männer, die Sicherheitspolizei von 1920. Sie wurden alle von Oberbürgermeister Dr. Zeiliger mit herzlichsten Worten auf dem Marktplatz willkommen geheißen.

Abends hatte Herzog Christian im großen Schloßhof den Rat der Stadt, die Bürger und Sünfte für die Weißenfelder Schützen zum Empfang geladen. Es war ein Wald aus den glanzvollen Tagen der Herzogszeit im 17. Jahrhundert. Dann besichtigte der Herzog die goldene Staatskarosse, die Herzogin folgte im nächsten Wagen, und dann im langen Zuge der ganze Hofstaat mit Damen und Kammerlern, Jägern, Beschützern u. a. m., dann kamen die Männer des Rates und das stürbore handwerk. Den Schluß bildeten die Winger.

Zu Landenden umfanden die Zuschauer das ungemein reizvolle, künzliche Bild des Juges. Es herrschte vor allem am Bahnhof in der Nähe des Schauspielhauses (Badwiese) ein beeinträchtigendes Gedränge.

Das Festscheitern, ein alles lustiges Wasserfest, das mit der 750-Jahrfeier seine Aufwertung erlebte, eröffnete das nun einsetzende bunte Volksfest. Es folgten Minirennen, Artversteherische, Tänze der Fischerinnen und Winger.

Bei Sonnenuntergang zog sich der Hof auf das Schloß zurück, worauf das Fest zum Beginn des abendlichen Marktplatzes gegeben war, bei dem auch wieder Regierungspräsident Dr. Sommer, Ministerpräsident, Jäger und vom Weißenfelder Stadtoberhaupt herzlich begrüßt wurde.

Eine besondere Aberrung war das Erhöhen des Führers und Reichstanzlers, der mit seinem Stabe die Stadt im Kranztrug passierte und seiner Freude über den Flagen- und Grünwuchs Ausdruck gab.

\*

## Der große Festtag

Am 750. Jahrestag der Stadt wieder aufleben.

Höhepunkt aller Veranstaltungen der 750-Jahrfeier war der Sonntag mit dem historischen Festtag, der ein eindrucksvolles Bild von der Geschichte der Stadt gab. Markgraf Otto der Reiche, der Weißenfels das Stadtrecht verliehen hat, führte den Zug. Könige und Herren schritten einher, Bürger, Winger, Bürger und Jungferne aus der Umgebung der Stadt, Wagner und Schöleren vom benachbarten Gymnasium illustro zogen vorüber. Auch Martin Luther fuhr vorbei auf dem Wege nach Münsingen. Man sah den Schwedenkönig Bischof Adolf, Wallenstein Soldaten, den Kaiser Franz, Napoleon mit seinen Garde und Wägen mit den Freiwilligen von 1813. Dann gab es Musikzüge aus dem Leben unserer Väter und Vorfahren, aus Notizen und Wiedererwecker. Sogar eine richtige (die erste) Eisenbahn verkehrte schmerzhaft und pfeifend wie in den überzogen Jahren

des vorigen Jahrhunderts durch Weißenfels Straßen. Dann wurden die Haupttage von 1914 lebendig in einer Abteilung des Reiches, die 60. und dann kamen — die neue Zeit darstellend — eine Abteilung des Artillerieregiments Naumburg und im strengen Marschschritt die politischen Soldaten Adolf Hitler.

Der Zug vermittelte einen umfassenden Einblick in die große Geschichte der Stadt. Er war mit unendlicher Liebe zusammengestellt. In

# Aus dem Gerichtssaal

## Zuchthausstrafen für 11 Angeklagte. Ein Freispruch

Das Urteil des Kammergerichts gegen die Weißenfelder Kommunisten.

Am Sonntagmorgen wurde der 5. Strafsenat des Berliner Kammergerichts gegen die 12 Weißenfelder Kommunisten, die unter der Leitung des Parteiführers imriehre fanden, folgendes Urteil:

Richard Kotulla 12 Jahre Zuchthaus, 10 Jahre Ehrverlust, Waldemar Porcius 10 Jahre Zuchthaus, 10 Jahre Ehrverlust, Friedrich Schellbach 9 Jahre Zuchthaus, 10 Jahre Ehrverlust, Erich Heinemann 7 Jahre Zuchthaus, 10 Jahre Ehrverlust, Fritz Gerlach 7 Jahre Zuchthaus, 10 Jahre Ehrverlust, Philipp Stöber 5 Jahre Zuchthaus, 5 Jahre Ehrverlust, Karl Weitzel 3 1/2 Jahre Zuchthaus, 5 Jahre Ehrverlust, Otto Müller 3 Jahre Zuchthaus, 5 Jahre Ehrverlust, Paul Rosenfranz 2 1/2 Jahre Zuchthaus, 3 Jahre Ehrverlust, Hans W. B. 2 Jahre Zuchthaus, 3 Jahre Ehrverlust, Christian Heffel 1 1/2 Jahre Zuchthaus, 5 Jahre Ehrverlust, Otto Bräutigam wurde freigesprochen. Die Angeklagten sind sämtlich aus Weißenfels, bis auf Müller, der aus Berlin ist.

Bei sämtlichen verurteilten Angeklagten ist die Polizeitätigkeit zulässig. Von den erlassenen Strafen sind durch die Unterbringungshaft verbißt bei Kotulla, Porcius, Schellbach, Heinemann, Gerlach, Stöber, Rosenfranz, Wundertisch, Müller und Heffel je 4 Monate und bei den Angeklagten Weitzel je 3 Monate. Die beschlagnahmten Gegenstände werden eingezogen. Die Kosten des Verfahrens werden, soweit Zurteilung erfolgt ist, den Angeklagten auferlegt. Im übrigen fallen sie der Staatskasse zur Last.

Die kommunistische Tätigkeit hat bei 1933 nicht aufgehört. Die Spitzengruppe saßen in Halle. Funktionäre kamen nach Weißenfels und die Weißenfelder nach Halle zu Besprechungen. Große Mengen illegales Schrifttum wurden nach Weißenfels gebracht. Eine Abzugsabnahme war aus Naumburg nach Weißenfels gebracht, und auf ihr wurde die Zeitung „Der Volkswacht“ hergestellt, die bis Giesleben, Hohenmölsen, Naumburg und anderwärts hin heimlich gedruckt wurde. Was bis jetzt aufgedeckt worden ist, ist noch lange nicht alles. Der Angeklagte Kotulla war seit 1932 Parteiführer der KPD, seit 1933 Kreisleiter der KPD. Er organisierte die kommunistische Jugend. Er war gemeindefreudlich organisiert, war Größter. In seiner Wohnung wurde der „Volkswacht“ hergestellt. Hier wurden auch über 3000 Stück Dalmatienmarken hergestellt, die zu einem großen Teil nach Halle gingen,

60 Gruppen, streng nach geschichtlichen Perioden aufgestellt, dauerte der Vorbeimarsch des Zuges etwa eine Stunde. Man schätzte die Zahl der Zuschauer, die alle Straßen und Plätze, die vom Festzug passiert waren, auf etwa 40000.

Viel hübsche Antermozos im Zug und außerhalb desselben gab es. Es herrschte ausgeprochene Festimmung unter Teilnehmern und Zuschauern.

Am Abend folgten das Volksfest auf dem Marktplatz, das „Fest der 750-Jahrfeier“ und ein „Fest der 750-Jahrfeier“.

Am heiligen Sonntag wird mit dem „Tag des Reiches“ und einem „Fest der 750-Jahrfeier“ in der historischen Schloßkirche (Beginn 19 Uhr) das Heimatfest abgeschlossen. Mit dem Geläut der Kirchenorgeln geht dann die 750-Jahrfeier zu Ende.

## Die Bezirke der Entschuldigungsämter

In unserer engeren Heimat. Auf Grund der Beratungen über die Durchführung der landwirtschaftlichen Schuldenregelung vom 25. Juni, durch die eine größtmögliche Befreiung der endgültigen Durchführung der Entschuldigungsämter ermöglicht werden soll, sind, wie berichtet, an die Stelle der Entschuldigungsämter bei Amtsgerichten in der Regel für mehrere Amtsgerichtsbezirke zu errichtende Entschuldigungsämter mit Wirkung vom 1. Juli getreten. Nach den vom Reichsminister der Justiz, Dr. Gürtner, für die Neugliederung getroffenen Anordnungen sind von den Bezirken der 10 Entschuldigungsämter innerhalb des Oberlandesgerichtsbezirks Naumburg eingeteilt:

Darunter umfaßt die Amtsgerichtsbezirke Alstedten, Bad Lauscha, Bitterfeld, Dörflich, Giesleben, Gerstedt, Grödenhainichen, Halle, Köthen, Könnern, Leßwitz, Mansfeld, Merseburg, Schöneberg und Järging. Naumburg umfaßt die Amtsgerichtsbezirke Camburg, Freyburg, Heddrungen, Hohenmölsen, Kölsbe, Lützen, Mücheln, Naumburg, Nebra, Osterfeld, Querfurt, Leutenberg, Weißenfels, Wiehe und Zeitz.



Sie standen für Deutschland Zeige Dich dankbar! Mache Deinen Gastplatz Hitler freiplatzpende

## Keine Inanspruchnahme von Wohnraum für Behörden.

Der Reichskommissar für Preisüberwachung hat in einem Schreiben an die obersten Landesbehörden und weitere Amtsstellen die Notwendigkeit betont, bei Bedarf an Raum für Behörden und Parteistellen etwa zur Verfügung stehende gewerbliche Räume in Anspruch zu nehmen und auf die Inanspruchnahme von Wohnungen zu verzichten. Von Behörden und Parteistellen werden vielfach Wohnungen benützt, während gewerbliche Räume freibleiben. Die an einzelnen Orten bestehenden Wohnungsnotlage habe im bereits genannten, mit Ermäßigungen zur Senkung der Mietpreise eingetreten. Die weitere Vermeidung der Benützung des Wohnraumes müsse zu weiteren Preissteigerungen und zu unerwünschten Gegenmaßnahmen der Preisüberwachung führen. Der Reichskommissar erlaube die Behörden um eine Nachprüfung in diesem Wohnraum für Wohnzwecke freigestellt werden kann.

## Landgericht Weißenfels.

Gegen Unterdrückung verurteilt.

Unter der Leitung des Diebstahls und der Unterdrückung stand H. W. aus Weißenfels. Der Angeklagte wurde beschuldigt, seit 1933 und früher, seine Frau, die Zeitungsauslegerin ist und Abzugsabnahme gelber einstellerte, in nicht genau festgelegter Höhe Teile der Zeitung gehörige Gelder gestohlen zu haben. Da die Frau aber die Vorlage verteidigte, konnte es die Tat nicht vollständig nachgewiesen werden. Bezüglich dieses Punktes erfolgte deshalb keine Verurteilung. Angegeben wurde ihm nachgewiesen, daß er einen Betrag von 31 RM, den er für einen Briefkasten einloste, einloste hatte, unterlassen hatte. Da er noch nicht vorbestraft war, kam er mit einer Geldstrafe von 60 RM davon.



Die Rechnung wird einfach, sobald man nicht nur das Geld zählt, sondern auch wertet, was man dafür bekommt. Wenn man den Bruchteil eines Pfennigs mehr, also statt 3 1/2 vier Pfennig anlegt, so erhält man in der Goldenring nicht nur eine ungleich bessere Zigarette; sie wird ausserdem noch durch eine abgedichtete Metall-Packung frischgehalten.

Gaudin's G.M.B.H.

GÜLDENRING 4 Pf. Mit Goldmundstück









**1. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 2. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 3. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 4. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 5. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 6. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 7. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 8. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 9. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 10. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 11. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 12. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 13. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 14. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 15. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 16. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 17. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 18. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 19. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 20. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 21. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 22. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 23. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 24. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 25. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 26. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 27. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 28. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 29. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 30. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 31. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 32. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 33. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 34. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 35. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 36. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 37. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 38. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 39. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 40. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 41. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 42. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 43. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 44. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 45. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 46. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 47. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 48. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 49. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 50. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 51. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 52. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 53. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 54. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 55. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 56. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 57. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 58. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 59. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 60. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 61. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 62. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 63. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 64. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 65. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 66. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 67. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 68. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 69. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 70. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 71. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 72. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 73. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 74. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 75. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 76. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 77. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 78. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 79. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 80. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 81. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 82. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 83. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 84. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 85. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 86. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 87. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 88. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 89. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 90. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 91. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 92. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 93. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 94. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 95. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 96. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 97. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 98. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 99. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.; 100. W. S. (Hittberg) 13.4.5 Min.**

**Merleburger Korrespondent (Mitteldeutsche Presse Nachrichten). Montag, den 8. Juli 1935.**

Bei den fächlichen... (Text continues with details of a competition or event, mentioning names like 'Halle' and 'Großer Preis').

Die Meisterhaft... (Text discusses the quality and performance of a product or service, possibly related to the 'Halle' mentioned in the other article).

Deutschlands... (Text provides information about national events, possibly related to the 'Deutschlands Schwimmer' article below).

**Radsport**

**Neustedt begeisterte in Halle**

**Lohmann (Vochum) gewann den „Großen Preis der Stadt Halle“ über 100 km.**

Das Fest würdig... (Detailed report on the cycling race in Halle, mentioning the winner Lohmann and the event's significance for the city).

Umarbeitungsmaß... (Continuation of the report, discussing the race's organization and the crowd's reaction).

Im ersten Lauf... (Report on a second cycling race, mentioning the winner and the race's details).

Hinter Lohmann... (Further details about the cycling events, including mentions of other participants and race conditions).

**Deutschlands Schwimmer siegen in Paris**

**Mit 1145:735 Punkten waren unsere Vertreter im Länderkampf gegen Frankreich erfolgreich.**

Die deutsche Schwimmer-Nationalmannschaft... (Report on the success of German swimmers in a competition in Paris, highlighting their performance and the national pride it evoked).

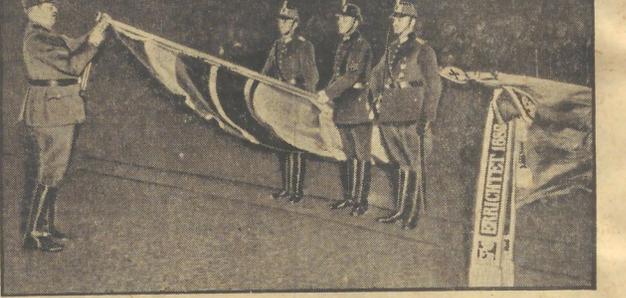
**Der Reichswettkampf der SA. — ein Prüfstein der olympischen Vorbereitung**

**Der Reichssportführer zum SA-Reichswettkampf.**

NSK. Der Führer hat mit der Anordnung... (Official statement from the Reichssportführer regarding the SA Reichswettkampf, emphasizing its role in preparing athletes for the Olympics).

**Verleihung von Ehrenkreuzen an die alten Danziger Fahnen**

**Zur den alten Danziger Fahnen wurde vom Senat der Freien Stadt eine Gedenkfeier veranstaltet.**



Zur den alten Danziger Fahnen... (Continuation of the report on the ceremony in Danzig, mentioning the presence of officials and the historical significance of the flags).

**Erdböhe im nördlichen Bengalen.**

Im nördlichen Teil von Bengalen... (Report on a natural event, likely an earthquake or volcanic activity, in northern Bengal, describing the impact on the region).

**Das Brandunglück in Abbottabad**

**Das Brandunglück in der nordwestlichen Stadt Abbottabad hat nach den bisherigen Untersuchungen ausfallenden Meldungen einen noch größeren Umfang angenommen.**

Das Brandunglück in der nordwestlichen Stadt Abbottabad... (Detailed report on a major fire in Abbottabad, including information about the damage and the efforts to contain the blaze).

**Das kommt von der Hitze.**

**Ein eigenartiger Fall von Gehirnhistoneid findet sich bei einem Soldaten.**

Ein eigenartiger Fall von Gehirnhistoneid... (Medical report or anecdote about a soldier's condition, possibly related to heatstroke or a similar ailment).

**Hochwassererlöben in Columbus. — Sigewelle in Kentucky.**

In Columbus (Ohio) richteten Wellenbrüche... (Report on flooding in Columbus, Ohio, and another event in Kentucky, mentioning the impact on the local population).

**Mord an der Geliebten**

**Der Täter läßt sich von einem Juge überfahren.**

Auf dem Bahnhofsplatz in Badel wurde... (Report on a murder case, detailing the circumstances of the crime and the subsequent legal proceedings).

**Tragdie im Storchennest**

**In einer erregten Szene kam es unlängst bei einem Brandunglück zu einem tragischen Zwischenfall.**

In einer erregten Szene kam es unlängst... (Report on a tragic incident involving a fire, highlighting the human element and the loss of life or property).

**Summerspässe**

Er: „Rein, meine Liebe, wir können in diesem Jahre... (Humorous or anecdotal text, possibly related to travel or summer activities).

**„Herr Doktor...“**

„Herr Doktor...“ (Continuation of the anecdotal text, featuring a dialogue or a scene involving a doctor).









